



Mainz denkt global

AGENDA-RUNDBRIEF

07.06.2024

- **Agenda-Plenum** www.agenda21-mainz.de

13.06.2024, 18.30 Uhr, Umweltladen, Steingasse

26.09.2024, 18.30 Uhr, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben

Öffentlich!

WER? Alle Interessierten, alle Gruppen der Mainzer Agenda/Nachhaltigkeitsbewegung (sollten mit einer Person vertreten sein),

WAS? Austausch, Information, Kennenlernen, Pläne schmieden, Konflikte klären, Entscheidungen treffen, Unterstützung suchen, Probleme ansprechen – gemeinsamer Blick auf den Gesamtprozess

- **Lenkungskreis Fair Trade-Stadt Mainz** www.fairtrade-stadt-mainz.de

18.09.2024, 17.30 Uhr, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben

28.11.2024, 17.30 Uhr, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben

Öffentlich!

WER? Alle Interessierten und Neugierigen, Teilnehmer:innen des Fair Trade Lenkungskreis und die, die es werden wollen.

WAS? Austausch, Information, konkrete Projektarbeit, Termine vorbereiten, Entscheidungen treffen, Probleme ansprechen, Aufgaben verteilen – rund um die Fair Trade Stadt Mainz

Schön, dass Sie den Agenda-Rundbrief lesen! Sind Sie interessiert? Geben Sie den Rundbrief und die Termine unserer Veranstaltungen doch auch an interessierte Dritte weiter, im Verein, an Nachbarn und Freunde. Die Agenda-Aktiven in Mainz freuen sich über alle, die an der Arbeit an den globalen Nachhaltigkeitszielen interessiert sind! Wenn Sie Teil des Mainzer Netzwerks für Nachhaltigkeit werden wollen, Neues über Ihre Arbeit haben, Ankündigungen machen wollen, melden Sie sich gerne. Wir freuen uns! Vielen DANK!

Interessantes, Informatives, Neues Was so war und ist und was man/frau so wissen sollte...

Klimaschutzbeirat

Informationen aus dem Klimaschutzbeirat vom 12.3.24
Bericht von Thomas Görmar

Die Maßnahme „E 1.2 Starke Gremien und Transparenz“ aus dem Masterplan Klimaschutz war das erste Thema, konkret die Überarbeitung der Geschäftsordnung des KSB. Nicht alle Vorschläge sind momentan rechtlich umsetzbar, aber es wurden u.a. Änderungen in diesen Bereichen einstimmig beschlossen:

- Information des KSB von mehr Dezernaten als das bisherige Dezernat V, möglichst frühzeitig, für klimarelevante Vorhaben
- eine Website des KSB.


An den Klimaschutzbeirat des Landes wird herangetragen, auf eine Änderung der GemO RLP hinzuwirken, welche Klimaschutzbeiräte zum Pflichtgremium macht.

	<p>Der 2. Punkt war eine Information über die Klimawirkungsprüfung durch Sarah Bernhard-Vautz, Energieagentur RLP. Eine solche Prüfung dient der Überprüfung und Optimierung kommunaler Vorhaben/Projekte auf deren Klimarelevanz und einer Folgenabschätzung von Entscheidungen. Sie ist zweistufig und excel-basiert. Auch die Stadt Mainz hat nach Worms diese Prüfung in drei Pilot-Ämtern eingeführt. Der KSB befürwortet die Klimawirkungsprüfung von Beschlussvorlagen und den Austausch mit der Stadtverwaltung mit anderen Kommunen. Zu den Herausforderungen gehört der Mehraufwand und die fehlende Bindungswirkung des Prüfergebnisses und daraus resultierender Handlungsempfehlungen. Zu den Vorteilen gehören eine Sensibilisierung für Klimaschutzfragen und eine verbesserte ressortübergreifende Zusammenarbeit in der Verwaltung.</p> <p><u>Informationen aus dem Klimaschutzbeirat vom 28.5.24</u></p> <p>Als neue Mitglieder wurden die Organisationen „MainzZero“ und „Scientists4Future Mainz“ in den KSB aufgenommen. Hauptthema der Sitzung war der Windpark im Süden von Mainz. Hierzu ist die öffentliche Beteiligung vom 7.5-18.6.24 möglich.</p> <p>Herr Krämer von der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe stellte vor: der aktuelle Planentwurf muss die Flächenbeitragswerte von 1,4% bis 2027 und 2,2% bis 2032 nach Windenergiebedarfsgesetz erfüllen. 3,4% der Regi- onsfläche kommen in dem aktuellen Planentwurf als Potenzialflächen in Frage, Die weit überwiegenden Flächen in RLP sind nicht für Windkraftanlagen geeignet, da sie</p> <ul style="list-style-type: none"> - bereits bebaut - Vogelschutzgebiete - Naturschutzgebiete - ästhetisch ungeeignet sind. <p>Eine wichtige Entscheidungshilfe ist seit letztem Jahr der Fachbeitrag Artenschutz (z.B. hier abrufbar LfU Fachbeitrag-Artenschutz-Planung-WEA.pdf (rlp.de))</p> <p>Es lassen sich als Kompromiss sogenannte Minderungsmaßnahmen, wie die Abschaltung zu bestimmten Tagen/Monaten oder Tageszeiten festlegen. Im Bereich Vogelschutz wird zwischen Brutflächen, Rastflächen und Vogelzug unterschieden.</p> <p>Mit 5 modernen Windrädern lässt sich der Strombedarf von ca. ein Viertel der Mainzer Bevölkerung decken.</p> <p>Nach intensiver Diskussion wurde einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen:</p> <p>Der Klimaschutzbeirat empfiehlt dem aktuellen Flächenentwurf des Regionalplans zuzustimmen und die größtmögliche Ausweisung der Vorrangfläche 1 des ROP unter Beachtung der gültigen Vorgaben des Klima- und Artenschutzes und die Flächengröße möglichst beizubehalten. Der Klimaschutzbeirat bittet die Stadt Mainz darüber hinaus weitere Flächen auszuweisen. Die ausführliche Begründung sowie weitere Dokumente</p>
<p>Stadtgefühle – Das Zukunftsfest</p>	<p>Bericht von Thomas Görmar</p> <p>Vom 31. Mai bis 2. Juni hat ein ehrenamtliches Team aus verschiedenen Organisationen, die sich als „Zukunftsinitiative Mainz“ gefunden haben, ein Festival auf die Beine gestellt, das trotz durchwachsenen Wetters runde 2.000 Besucherinnen und Besucher angelockt hat, als Premiere ein voller Erfolg.</p> <p>Einige Highlights:</p> <p>31. Mai, Malakoff-Terrasse</p>

	<p>Lass reden... Unter diesem Motto startete das Zukunftsfest auf der Malakoff-Terrasse mit einem gemütlichen „Eat, Chill & Talk“. Mit Gedichten, Live-Musik, Essen und spontanem Meinungsaustausch über teils kontroverse gesellschaftliche Themen.</p> <p>1. Juni, Gutenbergplatz, LUX und Ernst-Ludwig-Platz Erster Treffpunkt war die Kundgebung von „Bildungswende jetzt“ auf dem Theaterplatz. Parallel und im Anschluss gab es spannende Vorträge, Filme, Ausstellungen, Mitmachangebote und Diskussionsrunden. Thematisch waren u.a. die Verwandten unseres Maskottchens „Nicky der Gartenschläfer“, die Zukunft unserer Mobilität, und die #Esswende vertreten.</p> <p>Später wechselte das Fest auf den Ernst-Ludwig-Platz. Spannende Diskussionen beim Kommunalwahlforum luden zum Mitdiskutieren ein und tolle Musik vom Absinto Orkestra, den Erpelistics und den Snuckouts zum Mittanzen. In Kooperation mit der ‘Offenen Werkstatt Mainz’ wurden Parklets (Bänke mit Tischen) gebaut, um öffentlichen Raum zugänglich für alle zu machen. Damit wurde ein Beispiel für das Umgestalten von Mainz zur ‘Stadt der Zukunft’ und ein positiver Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung aufgezeigt.</p> <p>2. Juni, Ernst-Ludwig-Platz</p> <p>Am Sonntag gab es ein buntes Programm mit Workshops, Mitmach-Angeboten wie dem Torwandschießen mit Mainz05 und Musik, Podien sowie Theater von unterschiedlichsten Gruppen aus Mainz. An Infoständen konnten Besucher*innen bei der Kleidertauschparty von Greenpeace Kleidung tauschen und direkt mit Siebdruck verschönern oder paar Stände weiter zum Workshopzelt von ‘We Care and repair’ gehen, um dort mit Nähmaschine, Stempeln und Co. weitere Verschönerungen an ihrer Kleidung vorzunehmen. Bei der Pflanzentauschbörse fanden viele Gewächse neue Besitzer*innen.</p> <p>Die Angst vor der Zukunft war Thema eines Workshops zur emotionalen Resilienz, aber auch im Klimacafé, wo es Möglichkeiten zum Austausch gab. Musikalisch-nachdenklich ging es beim Trio Menton, Minz und Lars Reichow weiter.</p> <p>Während des ganzen Festivals wurden Wünsche und Forderungen der Mainzer*innen – angepinnt auf einem Papphaus – gesammelt, um diese am Spätnachmittag an die Stadt zu übergeben. Clemens Hachgenei, Nachhaltigkeitsmanager der Stadt, hat diese Forderungen und Wünsche mit ins Stadthaus genommen, wo sie ausgestellt werden. Sie sollen in die Mainzer Stadtentwicklung einfließen.</p> <p>Die Lokale AGENDA Mainz war unter anderem mit den „Meenzer Woidegeln“, den SDG-Liegestühlen und SDG-Sitzwürfeln immer im Blickfeld.</p> <p>In den nächsten Wochen beginnen wir mit Ideen, ob und wie wir dieses Fest im nächsten Jahr fortsetzen können. Schaut gern in unseren Pressebereich unter https://stadtgefuehle-mainz.org/presse/</p>
<p>Der Plant Based Treaty</p>	<p>https://plantbasedtreaty.org/de/ Aktuell haben sich mehr als 25 Städte weltweit der Plant Treaty Kampagne angeschlossen. Es geht darum nachhaltige Ernährungsgewohnheiten zu fördern. Dabei werden Ernährungssysteme in den Mittelpunkt des Kampfes gegen die Klimakrise gerückt. Jede/r kann die dort abgedruckten Petitionen unterzeichnen.</p>

<p>Mach den Klimawahlcheck!</p>	<p>https://klimawahlcheck.eu/</p> <p>Der Klimawahlcheck basiert auf den Positionen von Klima-Allianz Deutschland und Naturschutzbund Deutschland und wird unterstützt vom Deutschen Naturschutzring. Sie haben die EU-Wahlprogramme der großen deutschen Parteien im Hinblick auf ihre Klima- und Naturschutzpläne ausgewertet. Man kann zuerst überprüfen, was für einen selbst Klimaschutz bedeutet, und dann die Einstellung mit den Positionen der großen Parteien vergleichen.</p> <p>Genau wie der Wahl-O-Mat ist der Klimawahlcheck <u>keine</u> Wahlempfehlung.</p> <p>Die Europawahl am 9. Juni ist entscheidend für unsere Zukunft. Europa heizt sich in der Klimakrise schneller auf als jeder andere Kontinent. In Spanien, Frankreich und Italien wird das Wasser knapp. In Deutschland häufen sich Dürreperioden, Waldbrände und Überflutungen. Um die schlimmsten Auswirkungen der Klimakrise zu vermeiden, müssen Regierungen jetzt unsere Treibhausgasemissionen senken und allen ein klimafreundliches Leben ermöglichen. Die EU ist dabei ein wichtiger Hebel, denn die meisten Klima- und Naturschutzgesetze werden in Brüssel gemacht.</p>
<p>Klima-Kochen mit Genuss</p>	<p>Am 26.09.2024 wird das Agenda-Plenum mit einem besonderen Event verbunden und bereichert: der Klimakochbus kommt mit gemeinsamem Kochen und Genießen. Der Bus ist Teil der Kampagne „Rheinland-Pfalz isst besser“, eine Initiative vom Klimaschutzministerium RLP und ist seit dem Jahr 2013 unterwegs. Worum geht es? Bei drei Kochkursen, zu denen man sich anmelden muss, geht es um</p> <ul style="list-style-type: none"> • ökologisch angebaute, regionale und saisonale Lebensmittel • die Förderung des Tierwohls • eine vermehrt vegetarische Ernährung • den Wert frisch gekochter Mahlzeiten • Lebensmittelverschwendung zu vermeiden • umweltverträgliche Verpackungen zu nutzen und • den Fairen Handel zu unterstützen. <p>Das Angebot richtet sich an die Mitarbeiter:innen der Stadtverwaltung und alle Agenda-Aktiven. Nähere Infos und eine Einladung mit Anmelde-Möglichkeit folgen. Am besten Termin schon mal notieren.</p>
<p>MeenzGlobal Stadtrallye</p>	<p>MeenzGlobal – Stadtrallye zu nachhaltigen Orten in der Innenstadt ist online. Bislang haben über 100 Personen daran teilgenommen. Ein toller Erfolg. Zur Zeit wird die Route durch die Mainzer Neustadt fertig gestellt. Der ADFC hat die Fahrrad-Route durch die Mainzer Stadtteile erstellt. Unter</p> <p><u>MeenzGlobal - Tour zu Nachhaltigkeitszielen in Mainz</u></p> <p>https://www.komoot.de/tour/1031255271</p> <p>findet man die Wegbeschreibung. Näheres unter: https://mainz.de/leben-und-arbeit/buerger-aktiv/faire-stadtrallye-mainz.php</p>
<p>Lokale AGENDA Mainz mit eigener Web-Seite!!!!</p>	<p>https://www.agenda21-mainz.de/ Schicken Sie gern möglichst frühzeitig Termin-Infos zu Ihren Veranstaltungen. Auch Bilder, Berichte und Handlungsempfehlungen sind willkommen. Kontakt: Thomas Görmar, agenda21-mainz@arcor.de</p>
<p>Fair Trade und facebook</p>	<p>Die Fair Trade Stadt Kampagne hat ebenso eine Facebook-Seite! Dieser Schritt ist wichtig, um mehr und andere Menschen anzusprechen, aktiver in</p>

	den sozialen Medien und Netzwerken unterwegs zu sein und schneller auf Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Anna Lefik betreut die Seite und ist auf Informationen und Fotos angewiesen.
Bundesregierung startet Online-Beteiligung für die Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie (DNS)	<p>Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) möchte Sie auf den Start der Online-Beteiligung für die Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie hinweisen.</p> <p>Die Bundesregierung hat die Dialogfassung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie (DNS) veröffentlicht. Diese steht online bereit, um gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern und Stakeholdern aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft weiterentwickelt zu werden. Dazu können Interessierte auf dialog-nachhaltigkeit.de die Dialogfassung kommentieren und ihre Ideen für ein nachhaltiges, zukunftsfestes Deutschland einbringen. Eine Beteiligung ist bis zum 26. Juli 2024 möglich.</p> <p>Mit der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie adressiert die Bundesregierung zentrale Zukunftsfragen: Was ist erforderlich, damit Politik gleichermaßen den Bedürfnissen heutiger wie künftiger Generationen gerecht wird? Wie sichern wir dauerhaft ein gutes Leben für alle Menschen auf diesem Planeten?</p> <p>Auf der von der Bundesregierung eingerichteten Online-Plattform können Stellungnahmen zu den Kapiteln der Dialogfassung abgegeben, eingesehen und geliked werden. Eine Übersicht der einzelnen Themen ist hier zu finden.</p> <p>Weitere Informationen zum Beteiligungsprozess sowie zur Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie finden Sie unter: www.dialog-nachhaltigkeit.de.</p>
Veranstaltungen/Termine	
Treffen Fair Trade Lenkungskreis 2024	18.09., 28.11. jeweils 17.30 Uhr, Ort wird jeweils bekannt gegeben
Agenda Plenum 2024	13.06., 26.09., 05.12. Jeweils 18.30 Uhr, Ort wird jeweils bekannt gegeben
AGENDA-Tag/Weltkindertag	21.09.2024, 11.00-16.00 Uhr, Gutenbergplatz Mainz
Der neue missio-Truck kommt nach Mainz 10.14.6.2024 Mewa-Arena	<p>„Eine Welt. Keine Sklaverei.“</p> <p>Der neue <i>missio</i>-Truck bietet gemeinsam mit der virtuellen Begleitfigur „Chris“ einen 25-minütigen Rundgang durch fünf thematisch gestaltete multimediale Räume. In Gruppen von drei Personen erkunden sie interaktiv die Facetten der modernen Sklaverei in verschiedenen Kontexten wie Teeplantagen in Indien, Fleischfabriken in Deutschland und der Ausbeutung auf Kreuzfahrtschiffen. So wird klar, was moderne Sklaverei mit uns in Deutschland zu tun hat. Passend dazu bieten wir eine 90-minütige Unterrichtsreihe an. Unter https://www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzengel/missio-truck/ kann er auch virtuell besucht werden.</p>
17 Ziele - 1 Stadt - Mainzer Netzwerk für Nachhaltigkeit	
action 365 -Partnerschaft mit Kaffee-Kleinbauern-Genossenschaft in Guatemala (Mainzer Bündnis für Kinderrechte)	<p>Zur aktuellen Lage in Guatemala gibt es einen kurzen Film rund um die Sorgen und Nöte „unserer“ Kaffeebauern. Er kann direkt über folgenden Link abgerufen werden: www.action365.de/Film</p> <p>Gerade in der momentanen Situation ist es sehr wichtig die Kaffeebauern zu unterstützen. Jede verkaufte Kaffeepackung hilft.</p> <p>Kontakt: Heinrich Krug, Tel.: 06144/31986, E-Mail: H.H.Krug@t-online.de, www.action365.de</p>

<p>ADFC – AK Verkehr</p>	<p>ADFC führt auch in 2024 wieder mehrere Radcodierungen durch:</p> <p>Informationen finden Sie bei www.adfc-mainz.de/Termine. Dort sind auch Beschreibungen hinterlegt, wie eine Radcodierung abläuft und welche Unterlagen Sie dabei haben sollten. Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne wolfgang.stallmann@adfc-mainz.de.</p> <p>Der Fahrradclub ADFC Mainz trifft sich einmal im Monat zu einem Austausch zu radpolitischen Themen, Schrauberdinge, Veranstaltungen etc. Bis auf weiteres finden die Treffen am 2. Montag im Monat, Beginn 18.00 Uhr - online statt. Bei einer Interesse an einer Teilnahme bitte eine Mail an amelie.doeres@adfc-mainz.de.</p> <p>Eine Mitgliedschaft in ADFC ist nicht Voraussetzung. Ansprechpartnerin seitens ADFC Mainz-Bingen: amelie.doeres@adfc-mainz.de</p>
<p>afemdi-projekte Deutschland e.V.</p>  <p>Foto @Leon Kuegeler/photothek.de.</p>	<p>A lphabetisierung - F rauen - E manzipation - M ädchen - D emokratie – Integration</p> <p><i>afemdi-projekte</i> Deutschland e.V. ist die fördernde Partnerorganisation der beiden kamerunischen Nichtregierungsorganisationen AFEMDI-Maroua und Aktion Solidarität Rey Bouba.</p> <p>Elke Scheiner von <i>afemdi-projekte</i> Deutschland e.V. und Fadimatou Toukour vom Partnerverein AFEMDI-Maroua nahmen am 16. April 2024 an der feierlichen Zeremonie im Rathaus von Rey Bouba/Provinz Nord/Kamerun bei der Übergabe von knapp 3000 weiteren Geburtsurkunden an die 4 Bürgermeister*innen der 4 Gemeinden des Bezirks Mayo-Rey (Touboru, Tcholliré, Rey Bouba und Mandingring) teil; es war eine sehr anstrengende Reise. Aber der Erfolg zählt: im Verlaufe der letzten Monate wurden insgesamt 12.000 Geburtsurkunden verteilt. Es warten noch 4 Kartons mit entsprechenden Anträgen auf eine Bearbeitung.</p> <p>Die Partnerorganisation AFEMDI-Maroua benötigt für das laufende Geschäftsjahr noch Finanzmittel</p> <ol style="list-style-type: none"> a) für die Beschulung der analphabetischen Frauen im Schuljahr 2023-2024 einen Etat von 4.300,00 € b) für das Projekt Maismühle und Erdnussmühle von knapp 4000,00 € c) für derzeit im Alphabetisierungskurs befindlichen 41 Frauen Geburtsurkunden und für 48 Frauen Personalausweise, die Kosten werden noch ermittelt. <p>Vorrangig, weil für den laufenden Betrieb dringend, wird erst der Bedarf für die Alphabetisierung von <i>afemdi-projekte</i> Deutschland e.V. finanziert. Das Projekt „Mühle“ dient dazu, den kamerunischen Frauen der Partnerorganisation langfristig zu eigenen Finanzmitteln u.a. für die Kosten ihres Frauenzentrum „Hirsefeld“ in Maroua zu verhelfen.</p> <p>Die Finanzierung der Geburtsurkunden halten wir für dringend notwendig, um den Frauen zu einem Leben in Würde in der ärmsten Gegend von Kamerun zu verhelfen. Für eine Geburtsurkunde veranschlagen wir Kosten in Höhe von 40 Euro, für einen Personalausweis in Höhe von 80 Euro.</p> <p><i>afemdi-projekte</i> Deutschland e.V. wurde am Demokratietag in Bonn, 25. Mai 2024, mit dem Engagement Preis des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für die langjährige und gemeinnützige Arbeit im Sinne der 17 Nachhaltigkeitsziele mit den und für die kamerunischen Frauen der Partnergruppe AFEMDI-Maroua geehrt; Elke Scheiner nahm den Preis entgegen.</p> <p>Die Arbeit geht weiter mit einer Benefiz-Ausstellung zu dem im Frühjahr 2023 verstorbenen Spiesheimer Glaskünstler und Fotografen Stefan Gassner; die Vernissage ist am 15.Juni 2024 um 15 Uhr in Sulzheim/Rheinhausen, im Alten Trafoturm, Böhlweg 4 , 55286 Sulzheim; die Ausstellung dauert bis zum 30.Juni 2024.</p> <p>www.afemdi.de</p>

	<p>Elke Scheiner, Vorsitzende, www.afemdi.de, Telefon: 0049 6732-4571; Mail: elke.scheiner@t-online.de; Vereinskonto: DE06 5535 0010 0021 2044 www.afemdi.de Konto: Sparkasse Worms - Alzey - Ried IBAN: DE06 5535 0010 0021 2044 17 BIC: MALADE51WOR Finanzamt Bingen-Alzey Steuernummer 08/667/05761</p> <p>Kontakt: Elke Scheiner, afemdi-projekte Deutschland e.V.</p>
<p>AK EnergieSparer</p>	<p>Kontakt: AK EnergieSparer, per E-Mail agenda21-mainz@arcor.de, Ansprechpartner_ Thomas Görmar Angebote: Vorträge zu Energiethemen u.a. im Rahmen der Bildungsoffensive Klima z.B. an der VHS und in Schulen, bei Interesse gerne Kontaktaufnahme Termine auf www.agenda21-mainz.de.</p>
<p>AK Naturnahes Grün</p>	<p>Was wir tun: Der Arbeitskreis möchte mit heimischen Pflanzen zeigen, dass Artenschutz gerade in Gärten und Grünanlagen gut umsetzbar ist. Auch zur Freude der Menschen und der heimischen Tierwelt. Was wir bieten: Das Projekt der Gruppe, der Naturschaugarten Lindenmühle in Mainz Bretzenheim, kann dazu Anregungen und Ideen geben. Übrigens: Der Naturschaugarten wird dieses Jahr 20 Jahre jung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über unsere Netzseite können Sie über eine Datenbank Hilfe finden bei der Auswahl von heimischen Pflanzen. • Auch auf dieser Netzseite: über heimische Pflanzen, Tiere, Pilze ca. 350 spannende Kurzgeschichten mit Bildern. • Über Unterstützung freuen wir uns sehr. Einfach mal ausprobieren und bei uns mitmachen, ohne Verpflichtungen. • Es gibt in diesem Jahr einen Fotowettbewerb. Schenken Sie uns Bilder aus dem Schaugarten und Sie haben eine Chance, etwas zu gewinnen. <p>Termine im Schaugarten Auch 2024 gibt es das Programm Tisch im Garten wieder. Sie können ab April jeden 1. Freitag im Monat von 15 – 17:30 Uhr jemanden vom Arbeitskreis im Schaugarten treffen, mit uns Tee oder Kaffee genießen und sich über die Anlage und die Pflanzen informieren. also 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 6. September, 4. Oktober 2024 Weitere Termine sind in Planung.</p> <p>Kontakt: AK Naturnahes Grün, naturnah@web.de, 01773143495, https://www.mainz-naturnah.de/ Treff: Naturschaugarten Lindenmühle, Mühlweg, 55128 Mainz Anfahrt: https://www.mainz-naturnah.de/anfahrt/</p>
<p>Arbeitskreis Umwelt Mombach e.V.</p>	<p>Samstag, den 29. Juni.2024 / 10:00 - 14:00 Biotoppflege im Mainzer Sand NSG Mainzer Sand - Eingang Westring Am Westring 223, Mainz-Mombach, Rheinland-Pfalz, Deutschland Donnerstag, den 4. Juli.2024 / 17:30 - 19:30 Naturschutz am Feierabend – Biotoppflege im Mainzer Sand NSG Mainzer Sand - Eingang Westring Am Westring 223, Mainz-Mombach, Rheinland-Pfalz, Deutschland Mittwoch, den 6. Juli.2024 / 15:00 - 17:30 Führung zu den Störchen und Wiesen am Mombacher Rheinufer Anmeldung über die VHS Mainz (Kurs XF22002 Kursgebühr 12 Euro). Mittwoch, den 17.07.24 20.00 Uhr Mombacher Umweltstammtisch, Treffpunkt: INAS, Bernhard-Winter-Str. 1 in Mombach.</p> <p>Kontakt: Jürgen Weidmann, 06131/685868, mobil: 0177/7391643, E-Mail: info@akumwelt.de www.akumwelt.de</p>

BUND Kreisgruppe Mainz

Mauersegler in Mainz – Vorträge und Spaziergang zu Nistplätzen

Von Anfang Mai bis Ende Juli kann man die Mauersegler in Mainz beobachten. Ihre schrillen Schreie und waghalsigen Flugmanöver gehören zum Sommer. Sie haben drei Monate Zeit, hier ihre Jungen aufzuziehen, bevor sie wieder nach Afrika zurückfliegen. Mauersegler nisten gut versteckt in Spalten und anderen Hohlräumen von Gebäuden und unter Dachziegeln. Will man die Nester entdecken, muss man meist genau hingucken.

Der BUND Mainz lädt am Donnerstag, 20. Juni von 19 bis ca. 22 Uhr zu einem Mauersegler-Vortrag mit anschließender Exkursion ein. Ort der Veranstaltung ist die Landesgeschäftsstelle des BUND Rheinland-Pfalz, Hindenburgplatz 3.

Dr. Susanne Salinger vom BUND Mauersegler-Netzwerk stellt die Lebensweise und Gefährdungen der eleganten Flieger vor und erläutert, wie Artenschutz - zum Beispiel bei Gebäudesanierungen - in Form von Nisthilfen umgesetzt werden kann. Anschließend wird Nicole Merolla vom Grün- und Umweltamt der Stadt Mainz über die Erfahrungen in Mainz berichten und informieren, was die Stadt zum Schutz der Gebäudebrüter vor Ort unternimmt. Danach werden Mauersegler-Niststätten in der Mainzer Neustadt besucht. Wer ein Fernglas hat, sollte es mitbringen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über Spenden.

Weitere Informationen: BUND Mainz, [mauersegler-mainz\(at\)bund-rlp.de](mailto:mauersegler-mainz(at)bund-rlp.de), <https://mainz.bund-rlp.de>

Exkursion zum Boden des Jahres 2024 – Der Waldboden

Neben dem Baum oder dem Vogel des Jahres gibt es auch den Boden des Jahres. Dieses Jahr ist es der Waldboden. Um dieses wichtige Ökosystem ins Licht zu rücken, lädt die BUND-Gruppe Mainz am 29.06.2024 um 11 Uhr zu einer ca. 2-stündigen Exkursion in den Lennebergwald. Der Bodenkundler Kevin Handke wird zeigen, was es Besonderes in (Wald-)Böden zu entdecken gibt und wie man z.B. Ton, Schluff und Sand mit den Händen erfühlen kann. Des Weiteren gibt es Infos zur Geologie, zur Vegetation und den Auswirkungen des Klimawandels im Lennebergwald.

Treffpunkt ist das Grüne Haus im Lennebergwald, Endpunkt der Exkursion ist der Aussichtsturm.

ÖPNV: Hinfahrt mit Linie 68 bis Haltestelle Budenheim; Rückfahrt ab Haltestelle Budenheim, Schloss Waldthausen, (Linie 68, 78)

Ökologische Feierabendtour durch die Oberstadt am 10.7.24 Vom Gautor zum Naturschaugarten in Bretzenheim

Der BUND Mainz lädt am Mittwoch, 10. Juli zu einer ökologischen Feierabend-Radtour durch die Oberstadt ein. Start ist um 18:30 Uhr am Gautor (Gaustraße, Kreuzung Kästrich/Eisgrubweg, 55116 Mainz). Die etwa zweistündige Radtour führt von dort über den Grüngürtel, Volkspark und Bretzenheimer Weg zum Naturschaugarten in Bretzenheim. Unterwegs werden an verschiedenen Stationen ökologische Themen wie Radfahren ohne Mischverkehr, Stadtklima und Biodiversität angesprochen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung ist per Mail bis zum 9.7. erforderlich an:

[marcel.weloe\(at\)bund-rlp.de](mailto:marcel.weloe(at)bund-rlp.de).


Weitere Touren sind an folgenden Terminen geplant:

Feierabend-Radtour durch die Oberstadt am 11. September, 18:30 Uhr.


Feierabend-Radtour durch das Gonsbachtal am 12. Juni und am 14. August, jeweils 18:30 Uhr.


Treffen 18.30 Uhr, ca. alle vier Wochen. Die Termine finden sich auf unserer Webseite: mainz.bund-rlp.de/service/termine/


Alle bisher erschienenen BUND-Newsletter sowie einen Link zur Bestellmöglichkeit gibt es hier:

	<p>https://mainz.bund-rlp.de/ueber-uns/newsletter/ Einen Link gibt es auch auf jeder Seite der Webseite oben rechts.</p>
<p>Cradle-to-Cradle e.V., Regionalgruppe Mainz</p> <p>Cradle to Cradle Akademie 2024 am 22. - 26. Mai 2024 in der Rheingoldhalle in Mainz</p>	<p>Das Innovationskonzept Cradle to Cradle, übersetzt „von der Wiege zur Wiege“, steht für kontinuierliche Stoffkreisläufe und positiv definierte Materialien, die für Mensch und Umwelt gesund sind. Dies umfasst die Nutzung erneuerbarer Energien, um Kreisläufe zu ermöglichen. Der Cradle to Cradle e.V. hat das Ziel, die C2C Denkschule in Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, zu etablieren. Mit mittlerweile mehr als 700 Aktiven, die in über 40 Regionalgruppen bundesweit organisiert sind, tragen sie die Idee von Cradle to Cradle in die Bevölkerung. Zusammen mit der RG Frankfurt betreiben wir die Facebookgruppe C2C Rhein-Main: www.facebook.com/groups/153225248418189/</p> <p>Kontakt: Regionalgruppe Mainz, Nadine Kümmel & Thorsten Noll, Anmeldung zum Newsletter oder Fragen gerne jederzeit an Mainz@ehrenamt.c2c.ngo. Unsere Website mit aktuellen Informationen: www.c2c-ev.de/regionalgruppen/mainz/</p>
<p>ELMa „Euer Lastenrad Mainz“</p>	<p>Lastenräder der Initiative sind online reservierbar und auch ohne die App nutzbar. Die Standorte aller Fahrräder werden auf der Seite www.lastenrad-mainz.de angezeigt. Dort ist auch eine Registrierung möglich, welche Voraussetzung für die kostenfreie Buchung ist.</p>
<p>Fair Trade Stadt Mainz</p> 	<p>Hochzeitsbroschüre: Die letzten Hochzeitsbroschüren „Ja, ich will. Fair Heiraten in Mainz“ werden in Kürze verteilt.</p> <p>Manama: Der Manama – nachhaltige Stadtplan für Mainz wird derzeit aktualisiert und neu gedruckt.</p> <p>Woideggel: Die Meenzer Woideggel wurden nachgedruckt und müssen nun an die Mainzer Gastronomie verteilt werden. Alle, die dabei helfen können, die Deckel in Ihre Lieblingskneipe zu geben, können sich Bierdeckel im Umweltladen abholen bzw. kontaktieren bitte Sabine Gresch. Oder Ihr/Sie sind am 18.09. bei einer gemeinsamen Verteil-Aktion dabei (s.u.)</p> <p>Faire Woche 2024 Im Rahmen der Fairen Woche 13.09.-27.09.2024 plant der Fair Trade Lenkungskreis einige Aktionen. Die neue Mainzer Stadtschoki (neue Sorte) wird öffentlichkeits-wirksam vorgestellt. Am 18.09. findet im Rahmen des Lenkungskreis-Treffen eine Bierdeckel-Verteil Aktion statt. Alle die Lust haben, sind herzlich eingeladen dabei zu sein. Leider kann die Kaffeetafel wegen der Baustelle an der Christofskirche nicht stattfinden.</p> <p>Fair Schoko-Pause im Stadthaus am 8. Mai 2024 boten der Weltladen Unterwegs, der Verein Casa del Sol und das Agenda-Büro der Landeshauptstadt Mainz von 12:00 bis 14:00 Uhr eine „Faire Kakaopause“ für die Kolleg:innen im Foyer des Stadthauses Große Bleiche an. Das Ziel der Organisator:innen: Mit Genuss erlebbar zu machen, was es heißt ‚fair‘ zu konsumieren. Es wurde gute Gespräche geführt, das Interesse war groß und die Veranstalter waren zufrieden.</p> <p>Faire Mainzer Stadtschoki Die beliebte und köstliche Mainzer Stadtschokolade bekommt eine neue Geschmacksrichtung. Die Banderole wurde angepasst, sie wird im Herbst bei einer größeren Aktion promotet.</p>

<p>Fairtrade Deutschland</p>	<p>Spiel fair – trag fair</p> <p>Am 14.06.2024 startet die Fußball-EM der Männer. Doch wie viel Fair Play steckt eigentlich in Fanartikeln? Setzen Sie mit den Kampagnen-Buttons "Spiel fair - trag fair" ein Statement für den fairen Handel beim Public Viewing oder bei privaten Events zur Fußball-EM setzen – bestellen Sie jetzt über unsere Mediathek. Mit unserer aktuellen Kampagne „Fairplay – Fairtrade!“ können Sie darüber hinaus auch vor Ort im eigenen Verein aktiv werden und die Umstellung auf faire Fanartikel anstoßen.</p> <p>Unter diesem Link finden Sie weiterführende Informationen.</p>
<p>Flüsterpost e.V. - Unterstützung für Kinder krebskranker Eltern</p>  <p>(Mainzer Bündnis für Kinderrechte)</p>	<p>Seit 2003 informiert, berät und begleitet Flüsterpost e.V. Erwachsene und Kinder jeder Altersstufe im Hinblick auf das offene und ehrliche Gespräch innerhalb und außerhalb der Familie rund um das Leben mit Krebs, wenn eine erwachsene Bezugsperson erkrankt ist. So können evtl. Missverständnisse und zusätzliche seelische und körperliche Belastungen bei den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen vorgebeugt werden. Dadurch bekommen auch die Kinder die Chance, mit der großen Herausforderung "Familiendiagnose Krebs", leben zu lernen und künftige Krisensituationen gut zu überstehen.</p> <p>GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER! Weitere Infos im Imagefilm auf unserer Website unter „Media“ oder auf YouTube!</p> <p>Unsere Beratung ist vertraulich und kostenfrei, telefonisch (auch per Video), per Mail und über die sozialen Medien (Facebook/Signal/WhatsApp) bundesweit möglich. Wir sind gerne für alle Ratsuchenden da: betroffene Familien mit ihren Angehörigen und Bezugspersonen aus dem sozialen Umfeld, wie z.B. Freundeskreis und Multiplikator:innen aus dem Bildungs- und Gesundheitswesen!</p> <p>Kontakt und Infos: Flüsterpost e.V. – Unterstützung für Kinder krebskranker Eltern Lise-Meitner-Str. 7 55129 Mainz-Hechtsheim (im Gewerbegebiet) Tel: 06131 / 55 48 798 Fax: 06131 / 55 48 608 info@kinder-krebskranker-eltern.de www.kinder-krebskranker-eltern.de Findet uns auch auf Facebook, Insta & LinkedIn und entdeckt unseren Flüsterpost-Song auf YouTube!</p>
<p>Foodsharing Mainz</p> <p>Willkommen bei foodsharing Mainz - Foodsharing Mainz (foodsharing-mainz.de)</p>	<p>In Mainz gibt es eine äußerst engagierte und aktive foodsharing Gemeinschaft: über 1300 Aktive, über 100 Kooperationen und vier Botschafter:innen für die Koordination im Bezirk Mainz. Es finden zahlreiche Aktionen statt, in vielen Stadtteilen stehen mittlerweile FairTeiler. Diese sind u.a. im MaNaMa (Nachhaltiger Stadtplan für Mainz) zu finden. Viele weitere Informationen unter www.foodsharing.de</p> <p>Lebensmittelabfälle und Essensreste: Wie kann man Lebensmittelabfälle vermeiden und Essensreste noch weiterverwenden. In Deutschland wirft jährlich jeder bis zu 75 kg Lebensmittel weg und das muss nicht sein. Tipps und Tricks gegen die Lebensmittelverschwendung finden Sie hier</p> <p>Kontakt: https://www.foodsharing-staedte.org/de/stadt/mainz</p>
<p>krumm & schepp foodsharing-Café</p>	<p>In Mainz soll es bald ein Foodsharing-Café geben! Dahinter steht der gemeinnützige Verein „krumm & schepp e. V.“. Das Team der Mainzer Foodsaver:innen möchte mit diesem Café nicht nur Lebensmittel retten und nachhaltigen Konsum fördern, sondern auch einen gemütlichen Ort zum Zusammensein schaffen mit Bildungsangeboten und Workshops für jede Altersgruppe.</p>

	Instagram: krumm.und.schepp Web: www.krumm-schepp.de Mail: hallo@krumm-schepp.de
Friends of Children - Nepal e.V. Bildung für Kinder und Jugendliche in Nepal	Kontakt: info@foc-nepal.de www.foc-nepal.de www.facebook.com/foc-nepal.de , Instagram: @friendsofchildrennepal
Greenpeace-Gruppe Mainz Wiesbaden	Arbeitstreffen jeden zweiten Dienstag um 19.00 Uhr in der Ankertorstr. 2-4 in Mainz-Kastel, Neuentreff alle zwei Monate am ersten Mittwoch. www.greenpeace-mainz-wiesbaden.de
grün.power	Bei grün.power gibt es eine monatliche Stromwechsel-Infoveranstaltung (derzeit bei zoom). Bitte schauen Sie hier: https://gruenpower.eu/stromwechsel-infoveranstaltung/
Haus der Jugend (Mainzer Bündnis für Kinderrechte)  @JUGEND_IN_MAINZ	Was Sie schon immer mal wissen wollten... Das Haus der Jugend stellt sich vor! Das Haus der Jugend nimmt als Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum eine besondere Stellung ein. Gründe dafür sind seine zentrale Lage, seine Geschichte, seine Größe, sein Einzugsgebiet in der gesamten Innenstadt und über die Stadtgrenzen hinaus und seine vielfältigen Aufgaben. Zu den Aufgaben des Hauses gehören die offene Jugendarbeit, die pädagogische Arbeit mit Projekten und sozialräumlichen Konzepten, die Mitarbeit bei der Ferienbetreuung und der Mainzer Ferienkarte. Der offene Bereich dient als Treffpunkt für Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren. Hier können sie ihre Freizeit verbringen, an Projekten teilnehmen und ihre Probleme besprechen. Im Rahmen der geschlechtsspezifischen Arbeit bieten die Mitarbeiter:innen sowohl eine Mädchengruppe als auch eine Jungengruppe an, in der sich die Besucher:innen in einem geschlossenen Angebot treffen können. Die Mitarbeiter:innen des Hauses engagieren sich außerdem beim Open Ohr, der Kinderrechtswoche, dem Mainzer Kindertheaterfestival und in den Stadtteilgremien. Das Haus der Jugend verfügt über multifunktionale Räume, die es den unterschiedlichsten Gruppen aus dem Sozialraum und der ganzen Stadt ermöglichen, die Einrichtung als Ressource zu nutzen. Über 20 Kooperationspartner und Vereine nutzen das Haus. News aus dem Haus der Jugend Auf der Instagram-Seite jugend_in_mainz findet man alle aktuellen Angebote der Mainzer Jugendzentren und bleibt über spannende Projekte immer up to date! Zudem findet ihr auf unserer Homepage immer unser aktuelles Monatsprogramm, das regelmäßig neue Specials bietet. Diesen Monat beispielsweise basteln wir Verkleidungen für den bevorstehenden Kindermaskenumzug, an dem wir gemeinsam teilnehmen werden. Am 23.02 begrüßen wir das Repaircafé , das nicht nur einen Reparaturworkshop anbietet, sondern auch kreative Do-It-Yourself (DIY) Angebote für alle Interessierten. Das sind nur einige Highlights aus unserem vielfältigen Programm – schaut vorbei und entdeckt, was sonst noch auf euch wartet! Entdeckt all die aufregenden Aktivitäten live vor Ort oder verpasst nichts auf unseren Online-Medien! Wir freuen uns auf euren Besuch – sei es virtuell oder persönlich.
Homöopathie im Krankenhaus e.V. Mainz	Anmeldung bitte per Mail fg@hom-krankenhaus.de . Kontakt: Claudia Kühl, Heilpraktikerin Weiter Informationen unter https://www.hom-krankenhaus.de/startseite/
Klimaschutzbeirat Bericht der Agenda	Die Sitzungen des Klimaschutzbeirates im Jahr 2024 finden zu folgenden Terminen statt: Dienstag, 25.06.2024, Dienstag, 10.09.2024 und Dienstag, 05.11.2024

	<p>Nach der Sitzung am 25.6. endet die aktuelle Legislaturperiode des KSB und es werden neue Mitglieder gewählt. Sitzungsprotokolle und weitere Informationen wie immer im städtischen Rats-Informationssystem https://bi.mainz.de/kp0040.php?__kgrr=74</p>
<p>KIM e.V. – Kinder im Mittelpunkt (Mainzer Bündnis für Kinderrechte)</p>	<p>KIM setzt sich für die Unterstützung von Mainzer Kindern im Alltag ein. Kontakt: Irene Hunz, Tel. 475801, E-Mail: kim-mz@web.de</p>
<p>Leben in Ebersheim - Lokale Arbeitsgruppe AGENDA</p>	<p>Kontakt: Barbara Kukies, haba.kuk@t-online.de Arbeitskreistreffen jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr, Ort auf Anfrage</p>
<p>Mainzer Bündnis für Kinderrechte</p> 	<p>Das Mainzer Bündnis für Kinderrechte beteiligt sich mit einem Boot an der Benefiz-Regatta „Rudern gegen Krebs“ am 07.07.2024 im Winterhafen. Unterstützer:innen und Leute zum Anfeuern sind herzlich willkommen. (https://rudern-gegen-krebs.de/regatta/2024/mainz-2024/)</p>
<p>Mainz im Wandel <i>für eine solidarische und nachhaltige Stadt</i></p>	<p>Mainz im Wandel ist eine Plattform für Vernetzung, Projekte und Utopien. Wir wollen Kräfte bündeln, Brücken bauen und Reflexionsräume schaffen, um gemeinsam mit Mainzer Akteur*innen Antworten auf folgende Fragen zu finden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie gestalten wir eine solidarische und nachhaltige Stadt? • Wie können wir die ökologische Tragfähigkeit des Planeten lokal respektieren? • Wie schaffen wir eine strukturelle Transformation unserer Lebensweise? • Wie erreichen wir globale Gerechtigkeit? • Was bedeutet ein »gutes Leben« für uns alle? <p>WAS WIR TUN Eine WEBSITE vernetzt bereits bestehende Projekte, Aktionen, Initiativen und Orte des Wandels digital und erhöht dadurch ihre Sichtbarkeit. Ein Kalender ermöglicht einen schnellen Überblick über Veranstaltungen. Hier können alle aus dem Agenda-Netzwerk Ihre Veranstaltungen selber ankündigen: Termin beitragen! – Mainz im Wandel Nutzen Sie alle diese Möglichkeit!</p> <p>VERNETZUNGSTREFFEN dienen dem persönlichen Austausch zwischen Akteurinnen und Initiativen unterschiedlicher Themenschwerpunkte, die gemeinsam aktiv sind oder werden möchten. Zudem organisieren wir Debatten zu aktuellen Themen, definieren gemeinsame Ziele und geben Raum für Input diverser Akteur*innen. Gemeinsam mit Mainzer*innen entwickeln wir positive Zukunftsvisionen, um den Wandel in die Hand zu nehmen. Mit der Kraft des entstehenden Netzwerks initiieren wir kleinere AKTIONEN sowie langfristige PROJEKTE, wie den »Tag des guten Lebens«. WIR WOLLEN HANDELN: lokal mit globaler Verantwortung, miteinander und am besten mit Dir!</p>
<p>Mainzer Mitgliederladen</p>	<p>Kennen Sie schon den „Mainzer Mitgliederladen“? Unter dem Motto „Solidarisch Nachhaltig Konsumieren“ haben sich Mainzer:innen zum Verein So-NaKo Mainz e. V. zusammengeschlossen, um Nachhaltigkeit, bewussten Konsum und gemeinschaftliches Handeln zu verbinden und zu stärken. Wer hier Mitglied ist, kann ökologische Produkte regionaler Erzeuger:innen erwerben und gleichzeitig das Sortiment und das Ladengeschäft aktiv mitgestalten. Bei der Herstellung der Produkte, wie z. B. Lebensmittel oder Pflegeartikel wird auf faire Arbeitsbedingungen Wert gelegt und sie werden vorzugsweise unverpackt angeboten. Das Ladenkonzept zielt darauf ab, dass auch Menschen mit geringeren finanziellen Mitteln der Zugang zu regionalen, ökologisch und fair produzierten Lebensmitteln ermöglicht wird. Darüber hinaus</p>

	werden Erzeuger:innen der Region und auch soziale Projekte im Ausland unterstützt. Den Mainzer Mitgliederladen finden Sie hier .
MainzZero 	Was jede*r tun kann – Klimaentscheid Mainz (klimaentscheid-mainz.de) Dies für alle, die es noch nicht kennen. Infos: kontakt@klimaentscheid-mainz.de und www.klimaentscheid-mainz.de/termine
Mombach hilft e.V.	Kontakt Mombach hilft e.V. c/o Ortsverwaltung Mombach, Hauptstraße 136, 55120 Mainz, 0152-31701948, hilfe@mombach.de , www.mombach.de
NABU Mainz und Umgebung	Treffen 1. Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr im Ristorante Classico, Daniel-Brendel-Str. 37, 55127 Mainz-Drais Kontakt: Christian Henkes, Christian.Henkes@nabu-mainz.de www.nabu-mainz.de
NABU AK Ebersheim	Was wir tun und wer wir sind Der NABU Mainz und Umgebung e.V. Arbeitskreis Ebersheim (kurz „NABU AK Ebersheim“) setzt sich für die ökologische Begrünung und nachhaltige Aufwertung der öffentlichen Flächen des Stadtteils Ebersheim ein und möchte damit einen Beitrag zur biologischen Vielfalt leisten. Weitere Themen sind Nistkästen und Gebäudebrüter. Kontakt Wir treffen uns regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr in der Ortsverwaltung Mainz-Ebersheim, Römerstr. 17. Zur Anmeldung und bei Fragen können Sie uns über folgende E-Mail-Adresse kontaktieren: akebersheim@nabu-mainz.de
Nachhaltigkeitsinitiative Bretzenheim	Kontakt: Andrea Oppacher-Friedrich, https://www.facebook.com/nachhaltigesbretzenheim/ www.nachhaltiges-bretzenheim.de www.facebook.com/nachhaltigesbretzenheim instagram:nachhaltigesbretzenheim nebenan.de twitter:Nachhaltiges Bretzenheim@NBretzenheim
Initiative Biotop am Sprudelstein	Unser Biotop hat der starken Hitze getrotzt. Ringsum war alles vertrocknet aber das Biotop war eine wilde Oase in voller Wildblumenpracht mit ihren Stauden, Nahrung für viele Insekten und damit auch für Vögel. Der Einsatz der naturengagierten Kinder bei der Pflege wurde belohnt und ist weiterhin Ansporn für einen Beitrag zum Schutz der Umwelt.
Oikocredit Förderkreis Hessen-Pfalz e.V.	Mehr Information unter www.oikocredit.coop oder www.hessen-pfalz.oikocredit.de Kontakt: Dr. Brigitte Bertelmann dorothea.bertelmann@gmail.com
Ökumenischer Arbeitskreis „Bewahrung der Schöpfung“	Kontakt: Andrea Langer, aw.langer@t-online.de
Parents for future (P4F)	Wer Interesse an der Gruppe, dem Thema Klimaschutz, den Aktivitäten hier in Mainz hat, kann gerne zum P4F-Stammtisch kommen. Jeden ersten Dienstag im Monat, 18-20 Uhr im <i>Daily's</i> bei der VHS Mainz Kontakt: mainz@parentsforfuture.de , https://parentsforfuture.de/de/mainz Fridays For Future Mainz / Streik für mehr Klimaschutz , Termine über https://www.facebook.com/events/1554755301336057/

PARK(ing) Day	Kontakt: guude@parking-day.de Webseite: https://www.parking-day.de/ Treffen: nach Bedarf
Repair Café Mainz	Bei Fragen erreicht ihr uns wie immer unter Info@RepairCafeMainz.de . Natürlich ist uns jede/r, der/die in unserem Team mitwirken möchte, nach wie vor sehr willkommen. Das Repair Café ist eine Initiative, die sich für mehr Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung, ein besseres soziales Miteinander und nicht zuletzt auch ein Voneinander-Lernen stark macht! Und das Beste daran ist: Jede/r kann mitmachen! http://www.repaircafemainz.de/
Tauschring Mainz	Regelmäßige Treffen jeden 10. des Monats um 19.00 Uhr (falls der 10. ein Sonntag ist: 16 Uhr) in den Räumen des ZsL (Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen, Mainz e.V.), Rheinallee 79-81 www.trmainz.de Kontakt: tauschring-Mainz@gmx.de oder trmainz@gmail.com
UrStrom BürgerEnergieGenossenschaft Mainz eG- UrStromClub	Der UrStromClub ist ein offenes Treffen für Mitglieder und Interessierte. Wir treffen uns einmal im Monat, manchmal ohne feste Tagesordnung, manchmal aber auch mit spannenden Referent/innen zu Themen rund um die Energiewende. Sie sind herzlich willkommen, um die Menschen der UrStrom eG näher kennenzulernen und sich mit uns über erneuerbare Energien allgemein und die Arbeit der UrStrom eG auszutauschen. Wir freuen uns auf Sie! Neben den e-Autos bietet die UrStrom eG verschiedene Lastenräder zum kostenlosen Ausleihen: 1 x auf dem Hartenberg, 2 x in der Neustadt, 1 x in Mombach. Die Lastenräder können mit der UrStrom-Buchungs-App gebucht werden. Informationen gibt es hier . Weitere Termine unter https://www.urstrom.de/termine/ Kontakt: info@urstrom.de , Tel.: 06131/62 999 47 www.urstrom.de ,
VCD Rheinland-Pfalz und Rheinhessen	VCD-Aktiventreffen mit dem Thema: Mit dem VCD erobern Sie sich die Straße zurück! Mehr Infos auf www.strasse-zurueckerobern.de und die Newsletter aus RLP unter https://rlp.vcd.org/infothek/ Regelmäßigen Treffen, ohne Auto mobil-Wanderungen und die Termine für das Schnupperradeln finden sich auf der Webseite. Das neue Tourenprogramm ohne Auto mobil des VCD ist online: https://rlp.vcd.org/vcd-lokal/rheinhessen/tourenprogramm-ohneautomobil-2023 Kontakt: Dr. Helga Schmadel, helga.schmadel@vcd-rlp.de
Weltladen Unterwegs	Kontakt: https://www.weltladenmainz.de/ , info@weltladenmainz.de , Tel.06131/226943

Teilen Sie diesen Agenda-Rundbrief doch mit Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten!